

Restauratorische Voruntersuchung Ernst-Mantius-Straße 5, Hamburg Eingang / Treppenhaus

Inhalt

1	Einleitung.....	1
2	Befunde.....	4
3	Zusammenfassung.....	14
4	Anhang.....	16

1 Einleitung

Das Treppenhaus des Wohngebäudes „Ernst- Mantius-Straße 5“ soll renoviert werden. Vorab sollte durch eine restauratorische Befundsicherung festgestellt werden, ob gegebenenfalls historisch relevante Farbfassungen und / oder Gestaltungssystemen (Erstfassung) erhalten sind. Es wurden im Sinne einer Voruntersuchung Freilegungsproben, Schichtentrepfen und / oder eine mikroskopische Musterung von entnommenen Proben an folgenden Bauteilen durchgeführt.

Decken- und Wandflächen, Hauseingangstür, Türzargen, Wohnungstüren, Treppenpodest, Treppengeländer, Treppenwangen, Fußleisten, Linoleumbelag auf der Treppe: Beurteilung und Maßnahmenvorschlag

Für die Untersuchung stand ein Tag zur Verfügung.

Die im Bericht angegebenen Farbtöne nach NCS-Codierung stellen lediglich Näherungswerte dar und müssen durch größere Freilegungen und Musterflächen genauer festgelegt werden.

Der Kurzbericht wurde fünffach in Wort und Bild erstellt und als Pdf.Datei auf CD gespeichert.

Verteiler:

- Denkmalschutzamt Hamburg
- Eigentümergeinschaft Ernst-Mantius-Straße 5, Hamburg-Bergedorf
- Koordination: [REDACTED] D.i.H. Biermann GmbH



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Kultur und Medien

Informationen zum Denkmal

Denkmalschutzamt

Bezirk

Bergedorf

Ortsteil (Ortskennziffer)

Bergedorf (602)

Datum des Ausdrucks

19.07.2018

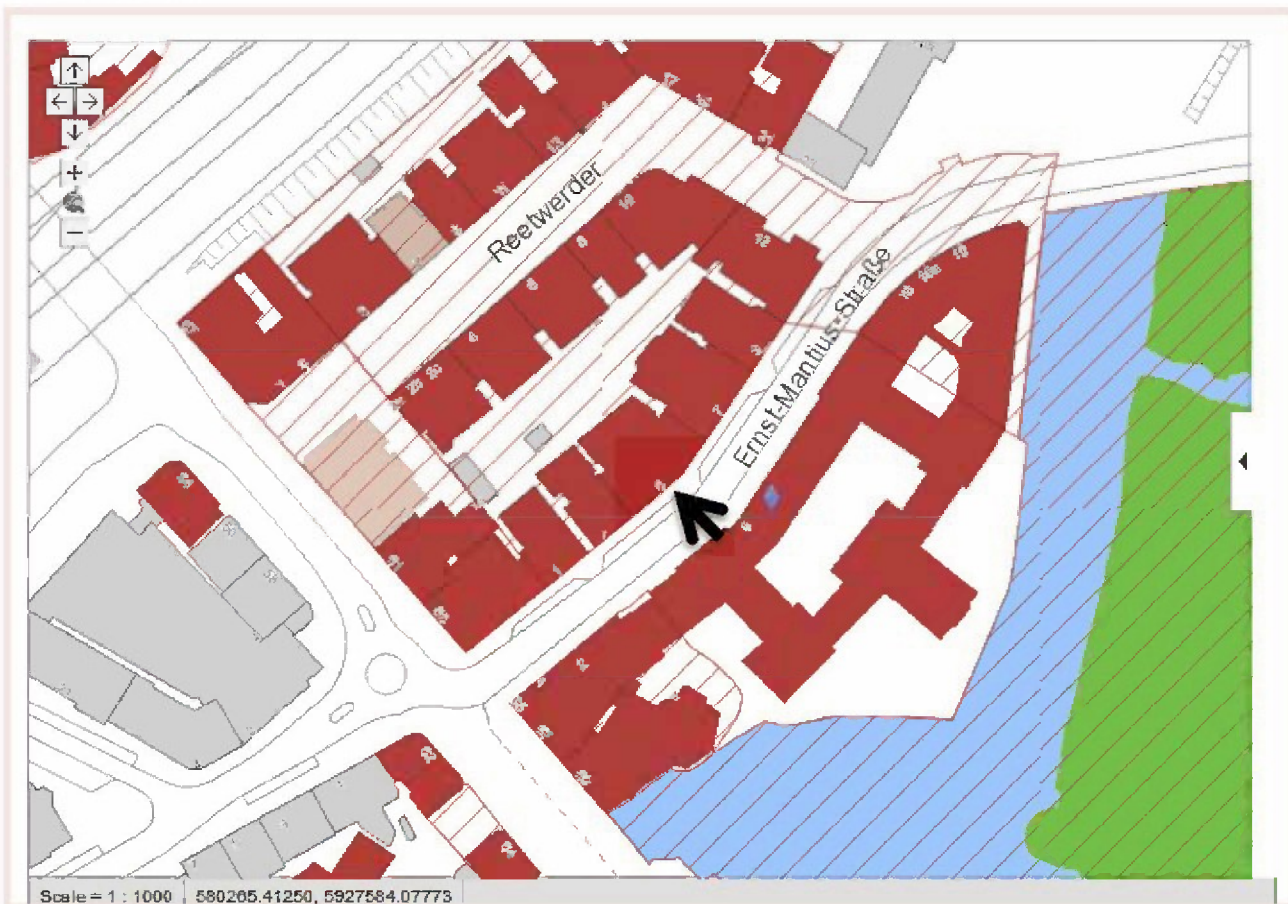
Aktenzeichen

39-602.1035

Adressen / Lagebeschreibung

Ernst-Mantius-Straße 5

Denkmalkartierung



Bezeichnung

Datierung

1910

Objektart

Entwurf

Gebäude

Kugelberg & Matthiessen

Objekttyp

Auftraggeber

Wohnhaus

Heinicke, Theodor

Denkmalstatus

Status im Ensemble

Einzeldenkmal

Konstituierender Ensemblebestandteil

Ensemble bzw. Ensemblebestandteil

Ensemblebeschreibung

Ernst-Mantius-Straße 1-9, 10/ 12, Reetwerder 5, 7 (nicht konstituierend), 9-21, 2-12

Datum der Eintragung in die Denkmalliste

Identifikationsnummer Denkmalliste

01.05.2013

25157

Daten zur Aufnahme in den Amtlichen Anzeiger

Denkmallistennummer vor 2014

Nachträgliche handschriftliche Hinweise

2 Befunde



Hauseingangstür - außen

Die Tür war außen ursprünglich vermutlich bräunlich gebeizt und transparent auslackiert. (1910)

Als Zweitfassung konnte eine dunkelgrüne Farbgebung mit weiß abgesetzten Sprossen festgestellt werden. (1920?)

Schichtenfolge:

0 - Holz

1 - braune Schicht, Beize und Öllasur?

2 - Grundton Dunkelgrün, NCS S 6030 - B90G

Sprossen inkl. Zierprofil weiß

3 - Weiß

4 - Braun

5 - Weiß (heute)

07176266.jpg



Hauseingangstür - außen Zarge

Schichtenfolge:

0 - Holz

1 - braune Schicht, Beize und Öllasur?

2 - Grundton Dunkelgrün, NCS S 6030 - B90G

07176280.jpg



Hauseingangstür - außen Türblatt

Schichtenfolge:

- 0 - Holz
- 1 - braune Schicht, Beize und Öllasur?
- 2 - Grundton Dunkelgrün, NCS S 6030 - B90G
- Sprossen inkl. Zierprofil weiß
- 3 - Weiß
- 4 - Braun
- 5 - Weiß (heute)

07176271.jpg



Hauseingangstür - außen Sprossen und Zierprofil (Eierstab)

Schichtenfolge:

- 0 - Holz
- (1 - braune Schicht, Beize und Öllasur?) hier nicht nachweisbar
- 2 - Weiß
- 3 - Weiß, vergilbt
- 4 - Weiß (heute)

07176275.jpg

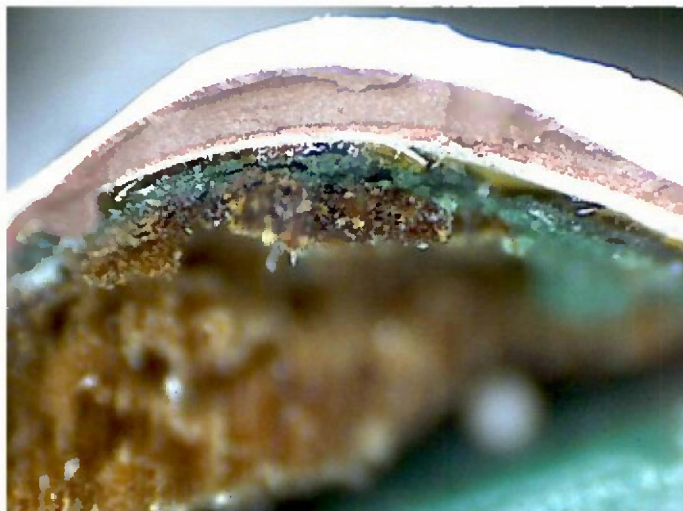


Hauseingangstür - außen Oberlicht

Schichtenfolge:

- 0 - Holz
- 1 - braune Schicht, Beize und Öllasur?
- 2 - Grundton Dunkelgrün, Zarge und Kämpfer, NCS S 6030 - B90, Sprossen weiß
- 3 - Weiß
- 4 - Braun
- 5 - Weiß (heute)

07176260.jpg



Hauseingangstür - außen

Zarge

Mikroaufnahme einer entnommenen Probe

E.M.Haustür außen1.jpg



Hauseingangstür - innen

Zarge

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y

Schichtenfolge: Türblatt

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
- 3 - Grau
- 4 - Rotbraun

07176247.jpg



Hauseingangstür - innen - Türblatt und Zarge

Schichtenfolge: Zarge

0 - Nadelholz

1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)

2 - Grün, NCS S 5030-G10Y

Schichtenfolge: Türblatt, Sprossen und Oberlicht

0 - Nadelholz

1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)

2 - Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y

3 - Graubeige...

07176249.jpg



Entré - Decke

Die Decke war ursprünglich mit einer hellen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen.

07176243.jpg



Entré - Wand

Die Wandfläche war ursprünglich mit einer hellen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen.

Möglicherweise können durch eine größere Freilegung weitere Erkenntnisse zur Erstfassung gewonnen werden.

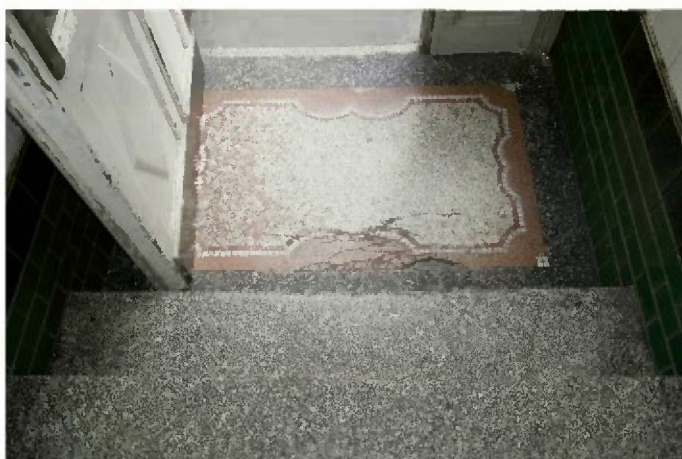
07176245.jpg



Entré - Fliesendekor

Konstruktivistischer oder geometrischer Jugendstil, mit letzten Anklängen an die florale Phase des Jugendstils.

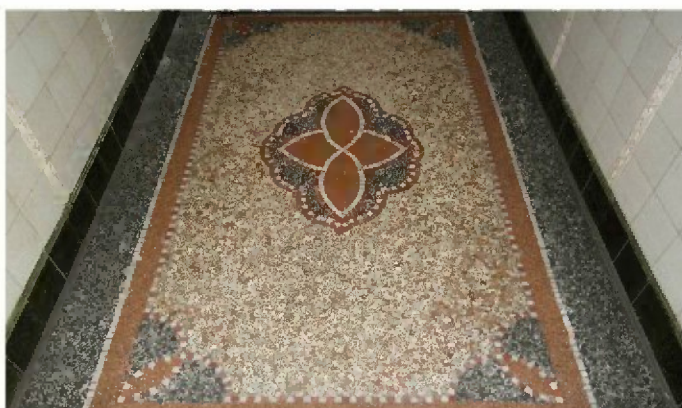
07176229.jpg



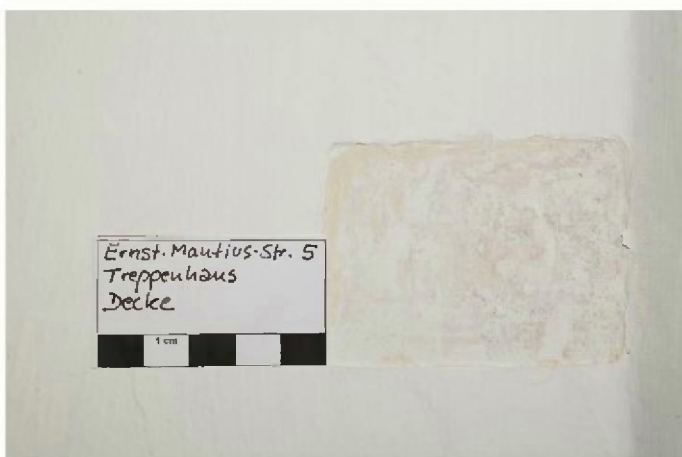
Entré - Terrazzoboden und Treppe

Partielle Rissbildungen und Ausbrüche.

07176284.jpg



07176290.jpg



Treppenhaus - Decke / Untersicht

Die Decke war ursprünglich mit einer hellen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen.

07176172.jpg



Treppenhaus - Wand

Die Wandfläche oberhalb des Sockels war ursprünglich mit einer zart grauen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Partiiell finden sich leuchtend blaue Pigmentreste. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen. Möglicherweise können durch eine größere Freilegung weitere Erkenntnisse zur Erstfassung gewonnen werden.

07176177.jpg



Treppenhaus - Wand - Sockel (H=130 cm)

Schichtenfolge:

- 0 - Putz
- 1 - Grün, NCS S 4050-G / S 4050-G10Y
- 2 - Ocker rötlich, NCS S 2040 - Y30R
- 3 - Ocker, NCS S 2020 - Y20R
- 4 - Beige, rötlich
- 5 - Beige (heute)

Am oberen Abschluss sind Reste eines schwarzen Begleitstrichs erkennbar.

07176180.jpg



Treppe - Fußleiste

Schichtenfolge: Zarge

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Graubeige...

07176181.jpg



Treppenhaus - Wohnungstür EG Zarge

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Graubeige...

07176215.jpg



Treppenhaus - Wohnungstür EG Türblatt

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
- 3 - Graubeige
- 4 - Rot
- 5 - Hellgrau (heute)

07176217.jpg



Treppenhaus - Wohnungstür 2. OG Zarge

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Graubeige...

07176204.jpg



Durchgang Entré / Treppenhaus Zarge

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Grau...

07176242.jpg



Treppe - EG, hölzerne Wand zum Kellerabgang

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Graubeige...

07176234.jpg



Treppe - EG, hölzerne Wand zum Kellerabgang

Schichtenfolge: monochrom über alle Bauteile

- 0 - Nadelholz
- 1 - Maserierung (Imitation von Eschenholz)
- 2 - Grün, NCS S 5030-G10Y
- 3 - Graubeige...

07176238.jpg



Treppe - Treppenfosten / Sprossen und Handlauf

Konstruktivistischer oder geometrischer Jugendstil. Die Art der Drechselung der Geländerdocken würde man eher „Heimatstil“ nennen, aber auch in jener Zeit wurde Stile gemischt.

Schichtenfolge:

- 0 - Nadelholz mit Starkfurnier belegt.
 - 1 - Honigfarben, analog zur Maserierung der Türen.
 - 2 - Holzsichtig mahagonifarben lasiert mit schwarzen Differenzierungen.
- Der ursprünglich möglicherweise schwarze Handlauf könnte inzwischen abgeschliffen worden sein.

Aufnahme Ulrike Biermann, IMG_7997.jpg



Treppe - Setzstufe

Schichtenfolge:

- 1 - Putz, grau natur?
- 2 - Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
- 3 - Graubeige
- 4 - Rotbraun auf Weiß

07176182.jpg



Treppe - Wange / Putz

Mikroaufnahme einer entnommenen Probe:

Schichtenfolge:

- 1 - Putz, grau natur?
- 2 - Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
- 3 - Graubeige
- 4 - Rotbraun auf Weiß (Grundierung / Spachtel?)
- 5 - Weiß, (heute)

E.M.Treppenwange.jpg



Treppe - Trittstufe

Die Trittstufen waren ursprünglich vermutlich holzsichtig honiggelb analog zum Treppenpfosten und Handlauf gehalten. Auf den Trittstufen sind verschiedenen Linoleumbeläge und Trittkanten erhalten. Der Mittelteil der Stufen wurde bevor der erste Linoleumbelag aufgebracht wurde repariert und durch eine Holzergänzung aufgedoppelt.

07176189.jpg



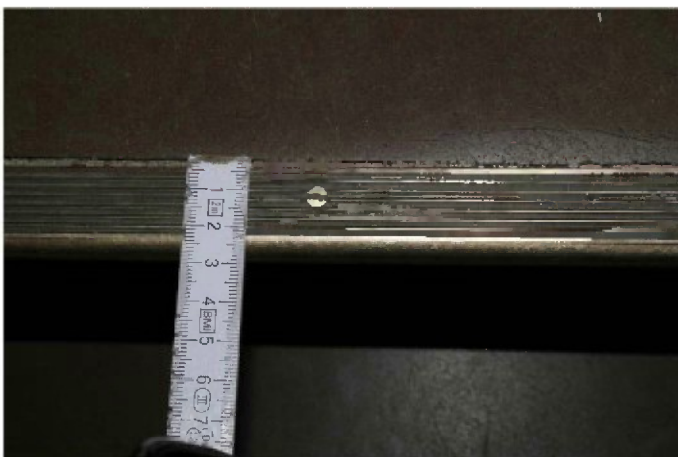
Der Mittelteil der Stufen war bevor der erste Linoleumbelag aufgebracht wurde offenbar ausgetreten, da er durch eine Holzergänzung / Aufdopplung repariert wurde.

07176193.jpg



1. Belag: Rotbraunes Linoleum mit Viertelstab-Messingkante (1920?)

07176206.jpg



2. Belag: Braunes Linoleum mit geriffelter Trittkante
1930er Jahre, 1950er Jahre?

07176199.jpg

3 Zusammenfassung

Bauteil	Erstfassung	Zweitfassung
Hauseingangstür - außen	Die Tür war außen ursprünglich vermutlich bräunlich gebeizt und transparent auslackiert. (1910)	Als Zweitfassung konnte eine dunkelgrüne Farbgebung mit weiß abgesetzten Sprossen festgestellt werden. (1920?) Dunkelgrün, NCS S 6030 - B90G
Hauseingangstür - innen	Maserierung (Imitation von Eschenholz)	Zarge und Kämpfer: Grün, NCS S 5030-G10Y Türblatt und Sprossen: Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / oder NCS S 2020-G30Y
Entré - Decke	Die Decke war ursprünglich mit einer hellen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen.	wie vor
Entré - Wand	Die Wandfläche war ursprünglich mit einer hellen Leimfarbe gestrichen, die nur noch in Resten erhalten ist. Es ist üblich, Leimfarbenanstriche vor einem Neuanstrich zu abzuwaschen. Möglicherweise können durch eine größere Freilegung weitere Erkenntnisse zur Erstfassung gewonnen werden.	wie vor
Entré - Fliesendekor	Konstruktivistischer oder geometrischer Jugendstil, mit letzten Anklängen an die florale Phase des Jugendstils.	-
Entré - Terrazzoboden	Partielle Rissbildungen und Ausbrüche.	-
Treppenhaus - Decke / Untersicht	wie Entré	
Treppenhaus - Wand	wie Entré Partiell finden sich leuchtend blaue Pigmentreste.	
Treppenhaus - Wand - Sockel	Grün NCS S 4050-G / S 4050-G10Y	Ocker rötlich, NCS S 2040 - Y30R

Treppe - Fußleiste	Maserierung (Imitation von Eschenholz)	Grün, NCS S 5030-G10Y
Treppenhaus - Wohnungstür EG	Maserierung (Imitation von Eschenholz)	Zarge: Grün NCS S 5030-G10Y Türblatt: Hellgrün NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
Durchgang Entré / Treppenhaus Zarge	Maserierung (Imitation von Eschenholz)	Grün NCS S 5030-G10Y
Treppe - EG, hölzerne Wand zum Kellerabgang Treppe - Podest	Maserierung (Imitation von Eschenholz)	Grün NCS S 5030-G10Y
Treppe - Treppenhölzer / Sprossen und Handlauf	0 - Nadelholz mit Starkfurnier belegt. 1 - Honigfarben, anpoliert, Farbigekeit passend zur Maserierung der Türen.	2 - Holzichtig mahagonifarben lasiert mit schwarzen Differenzierungen. Der ursprünglich möglicherweise schwarze Handlauf könnte inzwischen abgeschliffen worden sein.
Treppe - Setzstufe	Putz, natur grau?	Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
Treppe - Wangen / Putz	Putz, natur grau?	Hellgrün, NCS S 2020-G20Y / S 2020-G30Y
Treppe - Trittstufen	Die Trittstufen waren ursprünglich vermutlich holzichtig honiggelb analog zum Treppenhölzer und Handlauf gehalten.	Der Mittelteil der Stufen war bevor der erste Linoleumbelag aufgebracht wurde offenbar ausgetreten, da er durch eine Holzergänzung / Aufdopplung repariert wurde. 1. Belag: rotbraunes Linoleum mit Viertelstab-Messingkante (1920?) 2. Belag: braunes Linoleum mit geriffelter Trittstufe 1930er Jahre, 1950er Jahre? Reste von rotem Bohnerwachs befinden sich nicht nur auf dem Linoleumbelag, sondern auch auf den nicht abgedeckten Holzoberflächen der Treppenhölzer.

Das Linoleum zeigt insgesamt offenbar noch einem guten Erhaltungszustand. Neben einer Reinigung der Oberflächen mit einem für Linoleum geeigneten Reiniger könnten stärker geschädigte Bereiche und größere Schadstellen durch einen Fachbetrieb repariert oder gegebenenfalls erneuert werden.

Der Umfang der Arbeiten kann durch eine Einzelbewertung der Flächen näher eingegrenzt werden.

Grundsätzlich sind zur genauen Festlegung von Maßnahmen und Farbtönen weitere Freilegungen und Probefelder zu empfehlen. Sämtliche Farbtonangaben nach NCS-Code stellen lediglich Näherungswerte dar.

An der Fassade könnte untersucht werden, ob die Putzflächen des Hauses ursprünglich gestrichen oder „naturputz-sandfarben“ waren.

Sämtliche Maßnahmen sind mit allen Planungsbeteiligten und Fachbehörden abzustimmen.

4 Anhang

Fotonachweis:

Urheberrecht: Verfasserin

Digitalaufnahmen: Samsung NX210

Die Aufnahmen wurden nicht computertechnisch bearbeitet oder verändert.

Die Dateien sind auf einer CD gespeichert und liegen dem Auftraggeber vor.